

Pressespiegel

Zeitung: Frankenger Zeitung

Datum: 03.08.2011

Burgwaldmesse: Anmeldefrist verlängert

Bereits 150 Aussteller wollen sich vom 1. bis 3. Oktober in Wetter präsentieren

Noch sind nicht alle Aussteller-Plätze für die Burgwaldmesse vom 1. bis zum 3. Oktober vergeben. Die Organisatoren haben die Anmeldefrist um einen Monat verlängert.

Wetter. Kleine Ziele, die setzen sich die Organisatoren der Burgwaldmesse schon lange nicht mehr. Im Gegenteil: In der neunten Auflage der Regionalmesse, die vom 1. bis zum 3. Oktober in Wetter stattfindet, haben sie sich Großes vorgenommen. Sie haben von den Erfahrungen der letzten Jahre profitiert, an dem Konzept gefeilt, die Messetage von ursprünglich zwei auf drei Tage verlängert. „Wir wollen nicht größer und größer werden, sondern ansehnlicher“, erklärt Armin Feulner, Organisator der Burgwaldmesse. 150 Aussteller aus der Region Burgwald-Ederbergland

haben sich bereits angemeldet. Ausreichend sei das, aber nicht ausgebucht, betont Feulner. Noch bis Ende August wurde die Anmeldefrist für Aussteller verlängert. Feulner kennt die zögernde Anmeldebereitschaft schon aus den Vorjahren. Erst zeigen sich die Betriebe zurückhaltend, dann, kurz vor Fristende, springt das ein oder andere Unternehmen noch auf den Messezug mit auf.

Regenerative Energie

Kleine und große Unternehmen sowie Vereine aus der Region bekommen die Möglichkeit, sich auf der Messe zu präsentieren. Dabei wird das Thema regenerative Energie besonders in den Fokus gerückt. In einem thematisch abgegrenzten „Energiezelt“ können sich die Besucher informieren und neueste Entwicklungen und Angebote erfragen. Aber nicht nur die Aussteller, sondern auch die

Besucher stehen bei der Burgwaldmesse im Vordergrund. Familien mit Kindern sollen den Messtag in besonderer Weise genießen können. Während auf die Kinder ein aufwendiges Bühnen- und Betreuungsprogramm wartet, können die Erwachsenen über die Messe schlendern und sich in aller Ruhe informieren und inspirieren lassen.

2011 – das ist nicht nur das Jahr, in dem die Burgwaldmesse ihre neunte Auflage feiert. Es ist auch das Jahr des Waldes. Und genau das will das Team um Armin Feulner thematisch aufgreifen. Statt nüchterner Messeatmosphäre soll echtes Waldgefühl aufkommen.

Um die einzelnen Ausstellingszelle herum sind kleine Ruhezone geplant. Kleine Tische, zahlreiche Bänke, duftender Waldboden. Ankommen. Umschauen, Erleben. Das ist es, was die Organisatoren versprechen. (r)



Die größte Armbanduhr der Welt wird wieder ein Hingucker der Burgwaldmesse sein, die in diesem Jahr in Wetter stattfindet. Archiv